

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Uelzen, den 1. August 1908.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich dem Verlagsbuchhandel mitzuteilen, dass ich am heutigen Tage in meinem eigenen Hause, Bahnhofstrasse 19, unter der Firma

Ernst Wilhelm Mügge

eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung eröffnet habe. Meine Vertretung legte ich in die Hände des Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Vorsehen mit genügendem Betriebskapital richte ich an die Herren Verleger die Bitte, mein Unternehmen durch Kontoeröffnung freundlichst unterstützen zu wollen.

Meinen Bedarf wähle ich selbst, doch ist mir die Zusendung von Prospekten und Zirkularen erwünscht.

Mich und mein Unternehmen dem verehrl. Verlagsbuchhandel empfohlen haltend, zeichne ich

hochachtungsvoll

Ernst Wilhelm Mügge.

Dem Gesamtbuchhandel teile hierdurch ergebenst mit, dass, nachdem ich vom Kaufvertrage der Firma Richard Unger in Schneeberg zurückgetreten bin, ich die Wahrnehmung gemacht habe, dass eine weitere Buchhandlung am hiesigen Platze ein Bedürfnis ist.

Ich habe mich deshalb entschlossen, in einem neuen, sehr günstig gelegenen Lokale eine

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

zu errichten.

Ich bitte die Herren Verleger, mein junges Unternehmen gütigst zu unterstützen und mir Konto zu eröffnen. Ausreichende Kenntnisse, die ich mir während meiner mehrjährigen Tätigkeit im Buchhandel erworben habe, sowie reichliche Geldmittel setzen mich in den Stand, das Geschäft einer sehr gedeihlichen Entwicklung entgegenzuführen.

Herr Albert Hilgenberg i. Fa. Hermann Schultze in Leipzig, zu dem ich freundschaftliche Beziehungen habe, hatte die Freundlichkeit, meine Kommission zu übernehmen und wird selbiger ständig mit Barmitteln versehen sein. Auch ist derselbe zu weiteren Auskünften gern bereit.

Hochachtungsvoll

Schneeberg, im August 1908.

Walter Ritter,

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung.

Referenzen:

Hermann Schultze in Leipzig.
Martin & Fischer in Chemnitz.

P. P.

Ich übernahm die Kommission der Firma:

M. Jansen & Co.

Buchhandlung

Hamborn-Marxloh.

Leipzig, den 6. August 1908.

F. Volokmar.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 75. Jahrgang.

Die Firmen:

Kurt Amthor, Verlagsbuchhandlung,

Berlin N. 113. Schönhauser-Allee 105,

Anton Hambloch, Verlag, Andernach a. Rhein, und

Verlag „Willowdene“, London N.W., 34 Platts Lane,

übertragen mir die Vertretung und Auslieferung.

Leipzig, August 1908.

Otto Weber.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Überlastung des Besitzers einen guten Verlag meist praktischer Theologie mit einträglicher Zeitschrift, infraktiven periodischen Erscheinungen und Sammelwerken, Kaufpreis über 100000 M je nach Ausfall der Inventur.

Ernstliche Interessenten mit den nötigen Mitteln erhalten kostenlos Auskunft gegen Zusicherung strengster Diskretion.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Solides Stuttgarter Verlagsgeschäft,

alte, gut eingeführte Firma (Verlagsrichtung: religiöse und populäre Artikel, Geschenkliteratur), ist mit allen Vorräten und Rechten sehr preiswert zu verkaufen. Ansehnlicher Reingewinn nachweisbar. Anfragen gef. unter B. 1699, Stuttgart, Postamt 10 lagernd.

In herrlich gelegener Stadt Oberbayerns ist eine rentable Buch- und Schreibwarenhandlung gegen Ablösung des festen Lagers für ca. 20 000 M käuflich zu haben. Nähere Auskunft erteilt

Breslau X.

Carl Schulz.

Günstigste Gelegenheit zur Etablierung.

Bedeutender Spezialverlag in Leipzig ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Selbstreflektanten wollen sich melden unter „Special“ Nr. 2467 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Zurrufsetzung des Besitzers ein großes erstklassiges Objekt — alteingeführten, hohen Gewinn bringenden Zeitungs- und Zeitschriftenverlag, Buchdruckerei usw. f. Grundstück — mit einem Jahresertragnis von weit über 100 000 M. Es soll nur mit solchen Interessenten in Verhandlung getreten werden, von denen anzunehmen ist, daß sie im Sinne des seitherigen Inhabers gute Tradition pflegen und über entsprechend große Kapitalien verfügen. Angebote mit Zusicherung von Verschwiegenheit erbeten.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

In herrlich gelegener Stadt Oberbayerns mit guten Lehranstalten und vielen Behörden eine rentable Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibwarenhandlung mit treuer Landkundschaft. Letztjähriger Reingewinn ca. 6000 M. Das Objekt eignet sich in erster Linie für Herren katholischer Konfession. Der jetzige Besitzer will sich ganz seinem Engrosgeschäft widmen und verkauft sein Ladengeschäft gegen Ablösung des festen Lagers nach Inventuraufnahme. Zur Übernahme sind ca. 20 000 M notwendig.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion gern weitere Auskunft.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

In Böhmen habe ich eine rein deutsche Sortimentsbuchhandlung für 10 000 M zum Verkauf. Umsatz 38 000 Kr.

Nähere Auskunft erteilt

Breslau X.

Carl Schulz.

Altangesehenes, solides, sehr lebh.

Buch- u. Kunstsortiment,

sehr erweiterungsfähig, in schöner Stadt Mitteld Deutschlands, aus Gesundheitsrücks. baldmöglichst zu verkaufen. Letzter Jahresums. 63 Mille m. hoh. Reingewinn. Mitteilg. unt. J. H. 8338 b. strengst. Diskretion befördert Rudolf Mosse, Berlin SW.

In herrlich gelegener Schlef. Gebirgsstadt ist gut akkreditiertes Sortiment für ca. 18 000 M

käuflich zu haben. Der Besitzer will sich zur Ruhe setzen, Käufer muß Katholik sein.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau X.

Carl Schulz.

Seit 28 Jahren bestehende Buchhandlung an größ. Platz Mitteldeutschlands. mit guten Kontin. u. gewählter Kundschaft, die sehr ausdehnungsfähig ist, persönl. Verhältnisse halber sehr günstig sofort zu übernehmen. Angebote unter # 2861 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Kaufgesuche.

Medizinische Fachblätter, event. auch gangbare medicin. Werke zu kaufen gesucht. Anerbieten werden streng vertraulich behandelt. Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 468 erbeten.

Teilhabergesuche.

Für wissenschaftlichen Verlag (Medizin) mit Zeitschrift suche ich stillen od. tätigen Teilhaber.

Charlottenburg IV.

Theodor Löffner.